

Oktober 2022

# EDU Aktuell

## LIEBE MITGLIEDER UND FREUNDE DER EDU

*Wenn der HERR nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen. Wenn der HERR nicht die Stadt behütet, so wacht der Wächter umsonst.*

*Psalms 127,1*

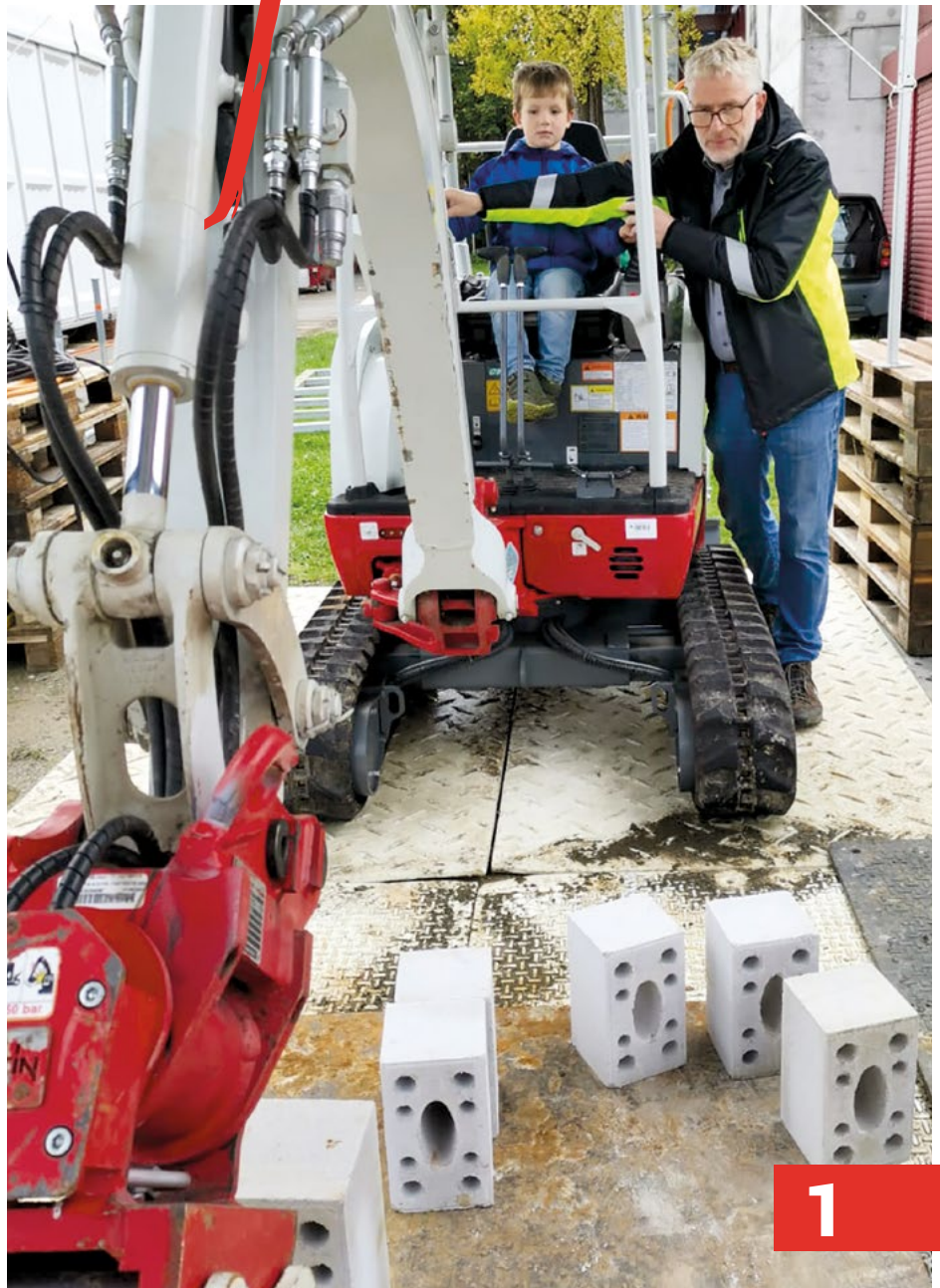
**«Wir bauen auf!»**  
25 Jahre EDU Thurgau

Bereits 25 Jahre ist die EDU im Thurgau aktiv. In dieser Zeit wurden etliche Bezirks- und Ortsparteien gegründet, diverse Mandate konnten auf kommunaler und kantonaler Ebene bekleidet werden und seit 2012 hat die EDU im Kantonsrat Fraktionsstärke.

Unser Wunsch ist es, die Werte, welche in der Bibel aufgezeigt werden, in einer immer orientierungsloseren Gesellschaft zu platzieren und damit Segen für unseren Kanton aufzubauen.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leser, Gottes Segen.

**Christian Mader**



# UNSERE GROSSRÄTE STELLEN IHRE DEPARTEMENTE VOR



Vier der fünf Grossräte der EDU Thurgau: Christian Mader, Iwan Wüst-Singer, Peter Schenk und Marcel Wittwer. Nicht auf dem Bild: Lukas Madörin.

**CHRISTIAN MADER**  
DBU – Departement für Bau und Umwelt – RR Dominik Diezi

#### **Das DBU beinhaltet diese Ämter:**

- **Amt für Raumentwicklung:** Koordiniert die unterschiedlichen Ansprüche und Bedürfnisse im öffentlichen Raum, erarbeitet den kantonalen Richtplan und entscheidet über Zonenkonformitäten.
- **Hochbauamt:** Ist das Baufachorgan des Kantons, verantwortlich für den Bau der öffentlichen Gebäude wie Schulhäuser, Sportanlagen, Museen, Gefängnisse usw.
- **Tiefbauamt:** Es gewährleistet die Betriebssicherheit auf den kantonalen Strassen, Rad- und Wanderwegen, baut Kantonsstrassen, Lärmschutzmassnahmen und sichert den Winterdienst.
- **Amt für Denkmalpflege:** Aufgabe des Amtes ist es, den Erhalt und die Pflege des kulturgeschichtlichen Erbes sicherzustellen.
- **Amt für Umwelt:** Das Amt für Umwelt ist zuständig für die Bereiche Abfall, Boden, Abwasser, Gewässerqualität, Luftreinhaltung und Strahlung.
- **Forstamt:** Dieses Amt sorgt für die Erhaltung aller Wälder mit ihren Schutz-, Nutz- und Wohlfahrtsfunktionen.

**IWAN WÜST-SINGER**  
DJS – Departement für Justiz und Sicherheit – RR Cornelia Komposch

#### **Das DJS gliedert sich in folgende Bereiche:**

- **Generalsekretariat**
- **Amt für Handelsregister und Zivilstandwesen**
- **Zivilstandämter**
- **Grundbuchverwalter und Notariate**
- **Amt für Betreibungs- und Konkurswesen**
- **Staatsanwaltschaft**
- **Amt für Jugendvollzug**
- **Strassenverkehrsamt**
- **Eichamt**
- **Migrationsamt**
- **Asyl und Rückkehr**
- **Jagd- und Fischereiverwaltung**
- **Kantonspolizei**
- **Amt für Bevölkerungsschutz und Armee**
- **Schadenwehren**
- **Feuerschutzamt**

Die Justizkommission, unter der Leitung von Iwan Wüst-Singer, nimmt die parlamentarische Aufsicht über die kantonalen Gerichte inkl. Rechenschaftsberichte wahr. Sie erstattet dem Grossen Rat Bericht.

**PETER SCHENK**  
DIV – Departement für Inneres und Volkswirtschaft – RR Walter Schönholzer

«Suchet der Stadt Bestes ...»  
*Jeremia 29,7*

Wenn's der «Stadt» gut geht, geht es allen gut. Dafür sollen wir beten und uns einsetzen.

#### **Ämter und Abteilungen im DIV:**

- **Generalsekretariat DIV**
- **Amt für Informatik**
- **Amt für Geoinformation**
- **Amt für Wirtschaft und Arbeit**
- **Amt für Landwirtschaft**
- **Veterinäramt**
- **Abteilung öffentlicher Verkehr**
- **Abteilung Energie**
- **Staatsarchiv**
- **BBZ Bildungs- und Beratungszentrum Arenenberg**

<https://www.tg.ch/verwaltung/inneres-und-volkswirtschaft.html/108>

Es lohnt sich, auf der Homepage die einzelnen Ämter und Abteilungen einzusehen!

**LUKAS MADÖRIN**  
DEK – Departement für Erziehung und Kultur – RR Monika Knill

Das Departement für Erziehung und Kultur des Kanton Thurgau – DEK ist zuständig für die Bereiche Bildung, Kultur und Sport im Kanton Thurgau. Diesem steht Regierungsrätin Monika Knill vor.

#### **Folgende Ämter sind diesem Departement unterstellt:**

- **Amt für Volksschule**
- **Amt für Mittel- und Hochschulen**

- Amt für Berufsbildung und Berufsberatung
- Sportamt
- Kantonsbibliothek
- Kulturamt
- Amt für Archäologie

#### Aktuelles aus dem Kantonsrat zu diesem Departement:

Zur Zeit wird geprüft und beraten, ob die Kindergärtnerinnen und Kindergärtner gleich viel verdienen sollen, wie die Lehrpersonen auf Primarschulstufe.

#### MARCEL WITTWER

DFS – Departement für Finanzen und Soziales – RR Urs Martin

#### Das DFS umfasst folgende Ämter:

- Personalamt
- Finanzkontrolle
- Finanzverwaltung
- Steuerverwaltung
- Sozialamt
- Sozialversicherungszentrum TG
- Amt für Gesundheit
- Kantonales Laboratorium

- Im Personalamt wird der Mitarbeiterbestand von ca. 4 000 administrativ bewältigt.
- Die Finanzkontrolle führt in der Kantonsverwaltung Revisionen durch.
- In der Finanzverwaltung werden die Finanzen gesteuert, Buch geführt sowie Löhne bezahlt.
- In der Steuerverwaltung werden die Steuerpflichtigen veranlagt sowie die Steuern bezogen.
- Dem Sozialamt sind die Heime, die Sozialhilfe sowie das Asylwesen angegliedert.
- Das Sozialversicherungszentrum beschäftigt sich mit der AHV, IV, EO und EL.
- Spitäler, Notfalldienst, die Pflege, der medizinische Dienst (z. B. Heilmittelkontrolle) sind Angelegenheiten des Amtes für Gesundheit.
- Ins Labor müssen Lebensmittel, Wasser sowie Chemikalien.

## KREDITBEGEHREN

### KANTONSSCHULE FRAUENFELD

**Christian Mader informiert über die Vorlage zum Kreditbegehren von Fr. 16 300 000 für den Erweiterungsbau der Kantonsschule Frauenfeld.**

Baracken haben der Kantonsschule Frauenfeld seit einem halben Jahrhundert als provisorische Schulzimmer gedient, nun ist es an der Zeit, einen Erweiterungsbau zu erstellen. Das Projekt wird als sinnvoller Zweckbau beschrieben, der Raumbedarf ist ausgewiesen.

Der Bau wird nach dem Standard «Nachhaltiges Bauen Schweiz» geplant und zertifiziert. Die

Kosten pro Kubikmeter sind mit anderen aktuellen Schulbauten im Kanton vergleichbar. Der Holzbau soll möglichst mit einheimischem Material gebaut werden.

Die Regelung bezüglich Zuteilung im Hinterthurgau bleibt, nicht alle Gemeinden haben ein Besuchsrecht für die Kantonsschule Wil. Aadorf, Münchwilen und Wängi sind direkt an den öffentlichen Verkehr nach Frauenfeld angeschlossen und weiterhin dort zugeteilt.

■ **Mit 20 Ja- zu 4 Nein-Stimmen wurde die Vorlage angenommen.**

## LUKAS MADÖRIN KANDIDIERT FÜR DEN STADTRAT

**Am 27. November 2022 finden die Erneuerungswahlen für den Stadtrat in Weinfelden statt. Für die sechs Stadtratssitze stehen neun Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung, wovon fünf bereits im Amt sind.**

Ich, Lukas Madörin, verheiratet, drei Kinder, Unternehmer in Weinfelden, bin seit rund acht Jahren im Stadtparlament. Diese Aufgabe bereitet mir grosse Freude und ich möchte mich gerne noch intensiver für die Stadt Weinfelden engagieren. Darum habe ich mich entschieden, mich für den Stadtrat aufstellen zu lassen.

Da ich einen Laden/Restaurant mitten im Zentrum von Weinfelden habe, bin ich sehr nahe am Puls der Bevölkerung, was sicher ein Vorteil ist. Ebenfalls würde ich

gerne mit meiner Kreativität und meinen pragmatischen Lösungsansätzen den Stadtrat bereichern und die christlichen Werte auf positive Art einfließen lassen.



Lukas Madörin



Strahlende Kinderaugen am EDU-Stand

## WIR BAUEN AUF!

An der WEGA in Weinfelden war die EDU Thurgau anwesend mit einem «Baggerstand».

Dabei ging es nicht darum, alle anzubaggern, sondern unserer zukünftigen Generation Gelegenheit zu geben, mit einem Bagger Steine zu stapeln, gemäss dem Motto: «Wir bauen auf!» Mit grosser Begeisterung wurde geschaltet und gehebelt und einige fühlten sich schon wie die Grossen. Die strahlenden Kinderaugen zeugten davon.

**Ganz herzlichen Dank an EDU-Grossrat Peter Schenk. Er hat den Stand aufgebaut und den Bagger zur Verfügung gestellt.**

# KEIN ZWANG GEGEN KINDER UND JUGENDLICHE

**Diese Selbstverständlichkeit ist in den letzten zwei Jahren schwer missachtet worden. Kinder und Jugendliche haben unter den Corona-Massnahmen gelitten und zum Teil psychische und physische Schäden davongetragen. Das will diese Thurgauer Volksinitiative verhindern.**

[www.volksinitiative-tg.ch](http://www.volksinitiative-tg.ch)

Das Gesetz über die Volksschule (VG, RB 411.11) wird um § 21 Abs. 6 wie folgt ergänzt:

«Massnahmen, die Kinder und Jugendliche betreffen, insbesondere das Tragen von Masken, Testen, medizinische Untersuchungen und Impfungen, dürfen nicht propagiert und nicht ohne die Zustimmung der Eltern oder anderer Erziehungsberechtigter angeordnet werden. Eine fehlende Zustimmung der Eltern oder anderer Erziehungsberechtigter darf zu keinen Benachteiligungen führen.»

**Kinder und Jugendliche haben unter den Corona-Massnahmen gelitten und zum Teil psychische und physische Schäden davongetragen.**



Peter Schenk und Iwan Wüst-Singer erklären, warum diese Volksinitiative so wichtig ist.



Christian Mader, Präsident



Hans Trachsel, Vizepräsident

**EDU+UDF**  
Eidgenössisch-Demokratische Union  
Union Démocratique Fédérale  
Unione Democratica Federale

### EDU Kanton Thurgau

Sekretariat  
Hellmühlestrasse 9  
8580 Amriswil

079 343 01 29  
tg@edu-schweiz.ch  
www.edu-tg.ch

PC 25-564070-2  
IBAN: CH45 0900 0000 2556 4070 2